

Presseinformation

18. Januar 2023

Umfahrung B 36 Großglobnitz-Kleinpoppen: Arbeiten schreiten zügig voran

LR Schleritzko: Sicherheit und Entlastung der Menschen stehen für uns im Fokus

Landesrat Ludwig Schleritzko hat gestern die Baustelle für den Neubau der Umfahrung B 36 Großglobnitz-Kleinpoppen besucht und dabei betont: „Der Mobilitätsmix heute und auch morgen braucht alle Verkehrsträger – egal ob auf der Straße oder im Öffentlichen Verkehr. Das bedeutet, Verkehrspolitik braucht Pragmatismus und keine Ideologie. Das ist in Niederösterreich gelebte Realität – und das zeigen auch Projekte wie diese, die einen so wertvollen Nutzen für die Menschen in der Region haben.“

Die neue, im Bau befindliche Umfahrung B 36 Großglobnitz–Kleinpoppen ist ein 8,6 Kilometer langes Straßenstück, mit insgesamt elf Brückenobjekten, zehn Rückhaltebecken und sieben Absetzbecken. Dieses wichtige Straßeninfrastrukturprojekt ist Teil des „Mobilitätskonzepts nördliches Niederösterreich“ und hat somit einen großen Stellenwert für die Bevölkerung. Die Bauarbeiten gliedern sich in zwei Abschnitte (Abschnitt Nord und Abschnitt Süd). Durch die neue Umfahrung werden die Orte Großglobnitz, Kleinotten, Mayerhöfen, Niederglobnitz, Wolfenstein und Kleinpoppen erheblich vom Verkehr entlastet, was eine höhere Lebensqualität für die Anwohnerinnen und Anwohner bedeutet.

Neben der Erhöhung der Verkehrssicherheit steht auch der Umweltschutz im Fokus der Projektumsetzung. So werden Ersatzaufforstungen im Ausmaß von rund zehn Hektar und Waldverbesserungen im Ausmaß von 1,5 Hektar getätigt. Nach Fertigstellung des Abschnitts Nord werden rund 2,4 Kilometer „alte Straße“ rückgebaut bzw. rekultiviert – so kann ehemaliger Straßengrund wieder als wertvolles Ackerland und somit Nutzfläche gewidmet werden.

Derzeit laufen die Arbeiten am Abschnitt Nord auf Hochtouren -bereits im Vorjahr wurden drei Brückenobjekte fertiggestellt. Die Bauarbeiten für den Abschnitt Nord gehen jetzt mit der Errichtung von zwei weiteren Brücken und Straßenbauarbeiten entlang der Strecke weiter voran. Die Verkehrsfreigabe des Abschnitts Nord wird im August 2024 erfolgen. Auch die Vorbereitungen für den Abschnitt Süd laufen

Presseinformation

intensiv weiter, um Schritt für Schritt auch für diesen Bereich eine Verkehrsentslastung der Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 60 Millionen Euro. Um die Bevölkerung über die neue Umfahrung B 36 Großlobnitz-Kleinpoppen zu informieren, hat der NÖ Straßendienst einen Informationsstand in Kaltenbach direkt neben der B 36 errichtet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at